

# Auf der Suche nach Heiligen

Besondere Rallye der Himmelfahrtsnasen – Treffen einmal im Monat

**Kirchdorf.** Einmal im Monat treffen sich im Pfarrheim St. Konrad Kirchdorfs „Himmelfahrtsnasen“. Das ist eine offene Gruppe von zahlreichen Kirchdorfer Grundschulern, die von Gemeindefereferentin Martina Brummer und einem Team engagierter Mütter betreut wird.

Zuletzt waren die begeisterten Kinder in Kirchdorf im Rahmen einer von Sebastian Niebler angelegten Heiligen-Rallye auf der Suche nach Heiligen unterwegs. Nach einer kurzen Besprechung über die Bedeutung von Heiligen, Märtyrern und Attributen ging es in drei Gruppen los und alle waren überrascht, wie viele Heilige es entlang eines kurzen Abschnitts der Hauptstraße in Kirchdorf zu entdecken gab.

Im St.-Josefs-Heim fand sich über ein ausgeklügeltes Kreuzworträtsel und die Attribute Winkel und Hobel auch schnell der erste Heilige und Namensgeber des Kirchdorfer Seniorenheims in der Kapelle. Der benachbarte Kindergarten wurde Schauplatz von lustigen spielerischen Darstellungen der Legende des Heiligen Martin, dessen Bild am Eingangsbereich entdeckt wurde.

Der nächste Heilige fand sich über ein Quiz mit vielen Fragen in der Statue des Heiligen Konrad am Eingang des Pfarrheims. Auch über den Heiligen Florian, den die Kinder auf dem Wandgemälde am alten Feuerwehrhaus entdeckten, gab es viel Interessantes zu erraten. An der Jesus-Statue am Portal der Kirche Mariä Himmelfahrt, welche auch der Namensgeber der Gruppe ist, mussten Fragen und knifflige Aufgaben zu den Gedenksteinen der Kirchdorfer Seel-



**Auf Spurensuche** nach Heiligen begaben sich die „Himmelfahrtsnasen“ und entdeckten St. Martin am Kindergarten. – Fotos: red



**Den Heiligen Florian** fand die Gruppe am alten Feuerwehrhaus.

sorger bewältigt werden. Schließlich wurde auch über den Heiligen Georg als Märtyrer und Drachentöter über dem Kriegerdenkmal durch ein vorbereitetes Puzzle und Fragespiel viel Inter-

santes entdeckt. An jeder Heiligenstation gab es nach der Bewältigung der abwechslungsreichen Aufgaben einen Stempel, der dann bei Abschluss der Rallye im Pfarrheim mit Süßigkeiten belohnt wurde.

Auf spielerische Weise mit viel Spaß und Bewegungsmöglichkeiten haben die Himmelfahrtsnasen an diesem Tag einiges über die „Heiligen der Hauptstraße“ erfahren und so neben dem Erfahren des Heiligenglaubens auch ein Stück ihrer unmittelbaren Heimat näher erkundet.

Das nächste Treffen der Himmelfahrtsnasen nach der Sommerpause mit Kennenlernspielen für die Schulanfänger, Neuankömmlinge und erfahrenen Himmelfahrtsnasen findet nach den Ferien am Mittwoch, 18. September, ab 16.30 Uhr im Pfarrheim St. Konrad statt. – red